

## Sportkurs des KSB

■ **Kreis Höxter.** Der Kreissportbund Höxter bietet einen Wochenendkurs mit dem Thema „Fitness für sie und ihn“ an. Am 18./19. Juni werden ab 9.30 Uhr in insgesamt 15 Lerneinheiten die unterschiedlichen Fitnessmotive von Männern und Frauen in gemischten Gruppen sowie die abweichenden Konstitutionen, Bewegungserfahrungen und Verhaltensweisen von Männern und Frauen dargestellt. Mit der Teilnahme an diesem Kurs kann ein ÜL-C-Schein verlängert werden. Anmeldungen und Infos unter 05271 / 921 902 oder unter info@ksbhoexter.de.

## Fürstenberg bleibt drin

FUSSBALL:  
Herzschlagfinale

■ **Fürstenberg.** In einem echten Herzschlagfinale schaffte der MTV Fürstenberg, was viele Experten der Mannschaft in der Winterpause nicht mehr zugeordnet hatten: den Verbleib in der Kreisliga Holzminden. Damals standen ganze sechs Punkte auf der Habenseite. Der Rückstand zum rettenden Ufer betrug sieben Zähler. Zudem hatte man bereits zwei Spiele mehr absolviert als die Konkurrenten.

In der Rückrunde legte man alle Hoffnung auf die Heimspiele. Der Start aus der Winterpause war holprig. Lediglich vier Punkte holte man aus den ersten drei Begegnungen. Der Tief- und gleichzeitig aber auch Wendepunkt war die 0:6 Niederlage Ende März in Stadtoldendorf. In den Wochen danach wurden die Leistungen stabiler. Am viertletzten Spieltag verließ man erstmals die Abstiegsrang, den man seit dem 8. Spieltag belegt hatte. Dramatisch verliefen die beiden letzten Begegnungen. Fast-Meister FC 08 Boffzen brachte man an den Rand einer Niederlage, verspielte aber in der Nachspielzeit nach 2:1 Führung bis zur 90. Minute noch den Vorsprung. Endstand 3:4. Am letzten Spieltag musste gegen die SG Westertal noch ein Punkt her, um das Klassenziel zu erreichen. Nach 0:1-Rückstand wurde die Partie schließlich mit 5:4 gewonnen. Den Rückstand hatte das Team von Interimstrainer Torsten Förster in 14 Spielen in einen fünf Punkte Vorsprung auf den ersten Abstiegsplatz gewandelt.



**Lauter Sieger:** Alle Schülerinnen und Schüler, die beim Pflingstlauf über einen Kilometer liefen, versammelten sich mit ihren Urkunden am Berg vor der Kollerbecker Tribüne.

# An der Spitze des Feldes nichts Neues

LEICHTATHLETIK: 293 Starter beim 39. Kollerbecker Pflingstlauf

VON DIETER MÜLLER

■ **Kollerbeck. Am 50. Tag nach Ostern ist Pflingsten. Immer. Und an Pflingsten ist Langstrecke angesagt. Nicht immer, aber nun schon zum 39. Mal. Zum x-ten Male beim Kollerbecker Pflingstlauf am Start: Michael Amstutz, Michael Brandt und Mathias Nahen. Alle drei liefen, wie immer, zum x-ten Male an die Spitze.**

Wer ist das? Während Michael Brandt und Mathias Nahen noch locker plaudernd in dritter Reihe joggen, flitzte einer kopfüber vorneweg, als gäb's kein morgen mehr. „Den hatten wir nach 800 Metern“, sagte Michael Brandt in gewohnter Sachlichkeit. Wer das war? Unbekannt. Nach diesem sehr kurzen Intermezzo ging's gewohnt weiter im Lauf über 21 Kilometer.

Bis zur Hälfte liefen Brandt und Nahen zusammen, dann setzte sich der Dritte des Hermauslaufes ab. „Mein Vorsprung wurde kontinuierlich größer“, erklärte Michael Brandt. Er siegte in der für diese Temperaturen bärenstarken Zeit von 1:16:05 Stunden über die anspruchsvollen 21 Kilometer. Mathias Nahen, der nach langer Verletzungspause langsam wieder an alte Stärke anknüpfte, wurde Zweiter in sehr guten

1:16,58 Stunden. Beide sind nicht für den Hochstift-Cup gemeldet. Schnellste Frau über den Halbmarathon war Sandra Ricke vom TSV Korbach in 1:34,37 Stunden.

Über zehn Kilometer machte Christian Fiedler vom TSV Schloß-Neuhaus das Rennen. In 36:25 Minuten gewann er vor Michael Amstutz in 37:44 Minuten und dem Delbrücker Wolfgang Freitag in 37:47 Minuten. Die 55 Jahre alte Elfie Hütter

siegte in 45:45 Minuten vor der 15 Jahre jüngeren Susanne Dörries in 48:40 Minuten und der 35 Jahre jüngeren Jessica Bacher in 49:28 Minuten.

Niclas Petri machte einen Riesenluftsprung, als er ins Ziel einlief. Der 16-jährige Paderborner gewann den Lauf über 5,7 Kilometer in 20:09 Minuten vor dem Warburger Vladislav Heints in 20:50 Minuten und Lucas Rost vom RSV Waddenhausen in 22:56 Minuten.

Der 15-jährige Luca Soares vom SV Reelsen lief in 23:30 Minuten auf den vierten Platz vor



**Blick auf die Uhr:** Michael Brandt ist al Erster im Ziel nach 21 Kilometern. Er lief die schwere Strecke in erstklassigen 1:16 Stunden.

FOTOS: DIETER MÜLLER

dem Steinheimer André Lange in 23:31 und dem Eichholzer Dietmar Versen in 23:40 Minuten. „Anstrengend war's“, stöhnte Michael Meyer im Ziel. Der Torjäger des Fußball-A-Ligisten SV Kollerbeck hatte sich nach langer Verletzungspause über 5,7 Kilometer gewagt – und in 24:52 Minuten eine gute Zeit

und den achten Platz erreicht. Schnellste Frau auf der kurzen Strecke war Nadine Lange, die aus Steinheim stammt und für den LC Paderborn startet. Die 18-Jährigelief in 26:14 Minuten auf den zwölften Platz im Gesamtklassament. Sieben Sekunden hinter ihr: Werner Schäl. Der ehemalige Klasse-

Fußballer des SV Steinheim meinte augenzinkernd: „Wir sind lange zusammen gelaufen, aber kurz vorm Ziel ist sie mir weggelaufen. Ich kam nicht mehr hinterher.“

Den Lauf der Schülerinnen über knapp einen Kilometer dominierte Kea Wagemann vom HLC Höxter. Die Elfjährige siegte locker in 3:15 Minuten vor der ein Jahr älteren Cara Henke vom SV Kollerbeck in 3:32 Minuten und der Zehnjährigen Paula Schriever vom TV Steinheim in 3:33 Minuten.

Schnellster Schüler über dieselbe Strecke war Simon Leßmann vom SV Kollerbeck in 3:06 Minuten vor Lars und Simon Winkels vom TuS Ovenhausen in 3:12 beziehungsweise 3:38 Minuten.

Der Kollerbecker Pflingstlauf ist sicher einer der schönsten Läufe im Kreis Höxter. 293 Ausdauerathleten honorierten das und starteten beim 39. Kollerbecker Pflingstlauf über die fünf verschiedenen Strecken – ein deutlicher Beweis für die Beliebtheit der Laufveranstaltung rund ums Rehbergstadion. „Ich habe auch nur positives von allen Seiten gehört. Auch im Wettkampfbüro lief alles rund. Somit war das ein gelungener Pflingstlauf“, sagte Björn Waltemode, Leichtathletik-Abteilungsleiter des SV Kollerbeck.

## Fahrrad-Rallye für Kinder

■ **Ottbergen.** Der SV Ottbergen-Bruchhausen richtet im Rahmen der Sportwoche am Freitag, 17. Juni eine ADAC-Fahrradrallye für Kinder von sechs bis fünfzehn Jahren aus.

Einzigste Teilnahmebedingungen zu dieser Aktion sind ein verkehrstaugliches Fahrrad sowie ein Fahrradhelm. Die Sieger der Altersgruppen können sich über Stadt- und Landesmeisterschaften bis zum Bundesfinale und einem Europaturnier qualifizieren. Anmeldungen per eMail an info@sv-ottbergen-bruchhausen.de oder Erwin Arndt, Mobil: 0173/7143359.

## Driburger Damen Kreismeister



**Strahlende Siegerinnen:** Die Damen des TC Bad Driburg (v.l.) Julia Stolte, Sabrina Eckert, Birte Brinkmüller, Katharina Schulte, Hannah Sander, Katharina Wetter und Katja Lessmeister

■ **Bad Driburg (is).** Einen schönen Empfang wurde den frischgebackenen Kreismeistern auf der heimischen Tennisanlage bereitet. Die Saison war gut gelaufen. Die jungen Damen im Alter zwischen 16 und 24 Jahren gewannen ihre Meisterschaftsspiele souverän. Mit Melissa Möhring, Birte Brinkmüller, Sa-

brina Eckert, Katja Leßmeister, Julia Stolte, Katharina Schulte, Katharina Wetter und Hannah Sander schlug ein starkes Team auf. So punkteten die Badestädterinnen gegen den TC Dössel 9:0, gegen den TC Gehrden 7:2, gegen den SV Neuenheerse 7:2, gegen den TV Höxter 6:3 und gegen den TC Peckelsheim 9:0.

„Das schwierigste Spiel war gegen Höxter. Da stand es nach den Einzeln 3:3, aber im Doppel waren wir besser.“ erzählte Birte Brinkmüller. Als Kreismeister steigt der TC Bad Driburg in die Damen-Bezirksklasse auf. Dort werden die Spielerinnen vom TC Blau-Weiß sicherlich gefordert werden.

## Vier Norddeutsche Meister

TAEKWONDO: Einladung zum Auswahltraining

■ **Höxter.** Die Norddeutsche Taekwon-Do Meisterschaft der ITF-D fand zum ersten Mal in Bremen statt. Gleichzeitig war es das zweite Ranglistenturnier in diesem Jahr, auf dem Punkte für die Teilnahme zur Deutschen Meisterschaft gesammelt werden konnten. Von der Sportschule Höxter nahmen acht Sportler teil.

Im Juniorenbereich erreichte Christin Scheele den ersten Platz im Formenlauf. Ihr Bruder Dominik Scheele erreichte in seiner Klasse ebenfalls im Formenlauf den ersten Rang. Im Kampf bot Arnold Marx in der Klasse bis 55 Kilogramm, A-Jugend, spannende Kämpfe und holte sich in dieser Klasse den Siegerpokal. Magomed Baidaev startete im Kampf in der Klasse A-Jugend +70 kg. Er holte sich die Bronzemedaille.

Im Seniorenbereich gingen die Brüder Moritz und Marten Lange, Sergej Glinski und Waldemar Klewno im Formenlauf an den Start.

Moritz erreichte in seiner



**Sieger:** Moritz Lange im Formenlauf 2. Dan Senioren

Klasse (2.Dan) den ersten und Marten belegte in der Klasse (3.Dan) den dritten Platz. Sein Bruder Marten errang in der Klasse Tul 3. Dan die Bronzemedaille. Sergej Glinski konnte in seiner Klasse (1 Dan), trotz starker Leistung, keine Ranglistenpunkte erringen und schied im Achtelfinale aus.

Waldemar Klewno, der seit drei Monaten in der Sportschule Höxter mit dem Taekwon-Do Sport begonnen hat, überraschte mit einem zweiten Platz im Kampf und einem dritten Platz im Formenlauf. Er setzte sich in einem großen Teilnehmerfeld durch und war begeistert von der tollen Atmosphäre in der Wettkampfhalle.

Insgesamt errangen die 8 Wettkämpfer der Sportschule Höxter viermal Gold, einmal Silber und dreimal Bronze. Für die Sportler aus Höxter folgte nach dem Turnier in Bremen die Einladung zum Auswahltraining für die Europameisterschaft im Oktober diesen Jahres in der Slowakei.

## Noch Karten für WM-Spiel

Busfahrt nach Bochum

■ **Höxter (nei).** Phönix Höxter führt am Sonntag, 3. Juli, eine Busfahrt zum Damen WM-Spiel Australien - Äquatorial-Guinea durch. Der Anstoß ist um 14 Uhr in Bochum. Für die

Fahrt sucht Phönix Höxter noch interessierte Mitfahrer oder Mitfahrerinnen. Insgesamt sind noch acht Sitzplatz-Kinderkarten bis 16 Jahre (Preis: 8 Euro) und vier Erwachsenenkarten

(16 Euro) zu vergeben. Die Abfahrt erfolgt ca. 9.30 Uhr ab Höxter. Die Fahrt ist im Kartenpreis enthalten. Meldungen bei: Frank Neinaß unter 0171-8462406.

## Leichtathletik

Pflingstlauf in Kollerbeck

**1 Kilometer**  
W 10: 1. Paula Schriever (TV Steinheim) 3:33; 2. Mirca Henke (SV Kollerbeck) 3:44; 3. Christina Wolff 4:04.

W 11: 1. Kea Wagemann (HLC Höxter) 3:15; 2. Jana Ruhoff (SV Kollerbeck) 3:44; 3. Christina Wolff 4:04.  
W 12: 1. Cara Henke (SV Kollerbeck) 3:32; 2. Lena Ulrich (HLC Höxter) 3:34; 3. Leonie Fuhrmann (SV Kollerbeck) 3:37.

W 13: 1. Lea Klocke (SV Kollerbeck) 4:08.

W 7: 1. Annika Wolff 4:20; 2. Anna Lina Ruhoff (SV Kollerbeck) 4:22; 3. Lea RazaviNik (TuS Ovenhausen) 4:33.

W 8: 1. Antonia Fuhrmann (HLC Höxter) 4:21; 2. Julia Grawe, 4:35 (alle SV Kollerbeck).  
W 9: 1. Daria Rösenberg (TV Steinheim) 3:55; 2. Imke Klemme (LG TuS Lügde) 4:02; 3. Jacqueline Niemeier (TG Lage) 4:07.

M 11: Lars Winkels, 3:12; 2. Simon Winkels, 3:38 (beide TuS Ovenhausen); 3. Arne Klemme (LG TuS Lügde) 3:48.

M 12: 1. Simon Leßmann (SV Kollerbeck) 3:06.  
M 7: 1. David Winkels (TuS Ovenhausen) 3:42.

M 8: 1. Taribo Tönnies (TuS Ovenhausen) 3:41; 2. Elias Baumbach (SV Sulingen) 4:27; 3. Jonas Matusch (SV Sommersell) 4:55.

M 9: 1. Carsten Siepler (LF Lührtringen) 3:43; 2. Jan Schmitz (SC RW Verne) 3:45; 3. Lutz Risse (TuS Ovenhausen) 3:46.

**5,7 Kilometer**  
M 11: 1. Kieran Jones (TuS Lütmarzen) 32:44

M 13: 1. Jakob Willeke (Dorka-Sports PB) 24:35; 2. Kevin Reese (TG Lage) 27:50; 3. Tim Fröhlich 29:57.

M 15: 1. Luca Soares (SV Reelsen) 23:30.

M 20: 1. Andre Lange (LC Paderborn) 23:31; 2. Michael Meyer (SV Kollerbeck) 24:52; 3. Dennis Scheiffhaken (TuS 13 Hemsben) 29:27.

M 45: 1. Dietmar Versen (Only Eichholz) 23:40; 2. Jan Koopmann (SV GW Bad Gandersheim) 25:45; 3. Werner Schäl (SV Steinheim) 26:21.

M 50: 1. Wilfried Zunker (DAV Paderborn) 25:40; 2. Georg Diekmann (Laufftreff Marienloh) 26:53; 3. Elmar Klocke (SV Kollerbeck) 28:28.

M 60: 1. Hans-Jürgen Nowag (TG Northeim) 24:58; 2. Ulrich Schulze (BSG Hameln) 31:19; 3. Josef Tracht (TuS Vinsebeck) 32:19.

M 65: 1. Herman Lücke (TV Riesel) 32:31; 2. Franz-Josef Richter (TuS Vinsebeck) 38:13.

M 75: 1. Dieter Neumann (VfB Salzkotten) 39:16; 2. Wolfgang Kroll (SV Holzhausen) 56:43.

W 20: 1. Christin Stiewe (SV Kollerbeck) 31:12; 2. Stephanie Osebold, 39:05; 3. Nadine Kater, 39:06 (beide Team Egger).

W 30: 1. Iris Rua Blanco (SV Kollerbeck) 30:24; 2. Sarah Herrmann (TuS Vinsebeck) 34:52; 3. Melanie Tauerber (Die Luschen) 37:15.

W 35: 1. Martina Rinteln, 28:20; 2. Melanie Thonemann, 29:34 (beide LG Bauerkamp Warburg).

W 40: 1. Kerstin Leßmann, 33:13; 2. Marion Neitmann, 36:48 (beide SV Kollerbeck); 3. Iris Schröder 36:59.

**10 Kilometer**  
M 20: 1. Carsten Mackelday (PSV Holzminden) 38:00; 2. Sebastian Hoblitz (TuS 13 Hemsben) 41:14; 3. Johannes Włodarczyk (Schwalenberg) 43:38.

M 35: 1. Christian Fiedler (TSV Schloß Neuhaus) 36:25; 2. Klaus Menne (NSU Brakel) 39:12; 3. Ibor Weinberger 41:19.

M 40: 1. Michael Amstutz (NSU Brakel) 37:44; 2. Wolfgang Freitag (Delbrück läuft) 37:47; 3. Kai Mußmann (ESV Hameln) 41:07.

M 45: 1. Jürgen Klemme (LG Lügde) 39:28; 2. Dieter Müller (TV Steinheim) 40:56; 3. Frank Altmiks (SV Kollerbeck) 44:28.

M 50: 1. Heiner Schultz (LG Lügde) 40:11; 2. Hermann Jäger 41:00; 3. Björn Grass (NSU Brakel) 41:32.

M 55: 1. Bernd Meier (WSV Beverungen) 44:36; 2. Rainer Wittor (TV Jahn Bad Driburg) 46:12; 3. Werner Kleffner (Laufftreff Elsen-Wewer) 48:38.

M 65: 1. Wolfram Petreins (NSU Brakel) 55:54; 2. Helmut Wiegelmann (Nieheim) 1:02:37.

M 70: 1. Reinhold Timmer (TuS Vinsebeck) 52:59; 2. Werner Haida (TSVE Bielefeld) 59:03.

W 50: 1. Ingrid Angsmann (HLC Höxter) 54:36; 2. Petra Flormann (LG Höxter) 57:54.

W 55: 1. Elfie Hütter (VfB Salzkotten) 45:45; 2. Ursula Müller (NSU Brakel) 55:55; 3. Ulrike Kuch (Löhne) 1:02:09.

W 60: 1. Irene Büttner (SV Kollerbeck) 1:00:02.

**21 Kilometer**  
M 20: 1. Michael Brandt (NSU Brakel) 1:16:05; 2. Johannes Niemann (TuS Sommersell) 1:27:26; 3. Ruben Heuer (Schwalenberg) 1:27:29.

M 40: 1. Mathias Nahen (TV Jahn Bad Driburg) 1:16:58; 2. Christoph Giebers (TuS Hemsben) 1:27:04; 3. Andreas Kropp (Blomberger Nelkenläufer) 1:29:02.

M 45: 1. Andreas Mügge (TV Jahn Bad Driburg) 1:31:16; 2. Norbert Borgers (Endspurt OWL) 1:31:52; 3. Bernd Becker (Run & Fun Paderborn) 1:43:28.

M 55: 1. Gerhard Striewski (Löhne) 1:40:12; 2. Willi Düweke (NSU Brakel) 1:43:00; 3. Rainer Göke (VfB Salzkotten) 1:43:05.

M 60: 1. Horst Brüggensmeier (Blomberger Nelkenläufer) 1:44:55; 2. Adalbert Grüner (NSU Brakel) 1:52:11; 3. Antonius Dörenkamp (LT Elsen-Wewer) 2:02:17.

W 35: 1. Elisabeth Derksen (NSU Brakel) 1:43:04; 2. Simone Siepler (LF Lührtringen) 1:46:25; 3. Corinna Klemme (LG Lügde) 2:00:34.

W 40: 1. Dagmar Bunzel (NSU Brakel) 1:40:55; 2. Erika Eresmann (LT Elsen-Wewer) 1:58:10.